



Pfarre Jedlesee - Maria Loretto, 1210 Wien, Lorettoplatz 1
Tel 278 51 92, Fax 278 51 92/33,
Mail: kanzlei@pfarre-jedlesee.org <http://pfarre-jedlesee.org>
DVR: 0029874(1710)

In dringenden Fällen (Krankensalbung): Priesternotruf (Telefonseelsorge) 142
Caritas Haus St. Martin, 1210 Wien, Anton-Bosch-Gasse 22, Tel. 272 83 24

Heilige Messen:

an Sonn- und Feiertagen um 8:00, 9:30 und 19:00 Uhr,
Montag bis Samstag (werktags) um 18:00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag und Samstag 17:30 — 17:50 Uhr,
Freitag 18:30 — 19:00 Uhr

Kanzleistunden:

Montag, Freitag 9:00 — 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 — 12:00 und 16:00 — 20:00 Uhr

Mitteilungen der Pfarre Jedlesee / Juni 2010

Liebe Jedleseerinnen und Jedleseer!

Ein Heide fragte einmal Rabbi Josua ben Karechah: „Warum wählte Gott einen Dornbusch, um mit Moses aus ihm zu reden?“ Der Rabbi antwortete: „Hätte Er einen Johannisbrotbaum oder einen Maulbeerfeigenbaum gewählt, so würdest du ja die gleiche Frage gestellt haben. Doch es ist unmöglich, dich ohne eine Antwort fortgehen zu lassen. Daher sage ich dir, dass Gott den ärmlichen und kleinen Dornbusch gewählt hat, um dich zu belehren, dass es auf Erden keinen Platz gibt, an dem Gott nicht anwesend ist. Noch nicht einmal einen Dornbusch.“ So erzählt eine rabbinische Weisheit wie man sich den Ort vorstellen kann, wo Gott einen Platz auf der Erde hat.

Gott bleibt seinen „Lieblingsverstecken“ treu. Er kann nicht nur oben sein; er will unten, ganz unten, zwischen uns wohnen. Diese wunderbare Bewegungsfreiheit des Herrn feiern wir, indem wir in einer feierlichen Prozession mit Gesang und Gebet die Monstranz mit dem Allerheiligsten Sakrament durch unser Grätzl tragen.

Das Fest selbst wurde 1264 von Papst Urban IV. eingeführt und war damals Ausdruck einer großen „Schaufrömmigkeit“. Der Name des Festes – Fronleichnam – kommt vom altdeutschen Wort fron = Herr und Leichnam im Sinn von „lebendiger Leib“.

Kirche für Kinder

Kinderwortgottesdienst

Sonntag, 30. Mai

Sonntag, 27. Juni

9:30 Uhr

Alle Kinder sind herzlichst eingeladen!

Kommt zur Kommunion! Es ist wahr, dass ihr nicht würdig seid, aber ihr braucht sie.

JEAN MARIE VIANNEY
PFARRER VON ARS

Mancherorts nennt man das Fest „Herrgottstag“. Dabei ist Fronleichnam kein Fron-Dienst, sondern anschauliche Inszenierung des Glaubens! Das Fest des pilgernden Gottesvolkes. Vielerorts werden Prozessionen gestaltet: der Exodus des Geheimnisses des Glaubens aus dem engen Raum der Kirche „hinaus ins Weite“. Indem wir uns auf diesem „Straßenfest“ als „Kumpane“ (= con pane), als Brotgenossen Jesu mit der Hostie zeigen, wird deutlich: Das eucharistische Brot ist kein leichnamartig toter Gegenstand, sondern eine lebendig gegenwärtige Person. *Das Allerheiligste ist „der Allerheiligste“.* Gott selbst will sich den Menschen verschenken, wie Brot für die vielen Tausenden bei der Brotvermehrung. Eine kleine Hostie mit großer Kraft für uns.

Wenn wir am 3. Juni mit dem kleinen Brot, in dem wir Jesu Gegenwart verehren, aus der Loretto-kirche hinausgehen, werden da keine Tausende Menschen auf dieses Brot warten. Aber können wir denn selbst glauben, dass dieses Stückchen Brot in der Monstranz das Heil der Welt ist und für alle reicht? Können wir glauben, dass diese „mickrige“ und unvollkommene Kirche, die wir oft sind, tatsächlich genügt, um Gottes Reich zu verkünden? Jesus sagt: Tut es! Tut es in Wort und Tat! Auch wenn das Zeichen in dem ich unter Euch wohne noch so klein und unscheinbar ist - ich bin da. Für jede und jeden von Euch.

Ihr Pfarrer
Seweryn Bojanowski

Sonntagsabendmesse

Von Donnerstag, dem 3. Juni (Fronleichnam) bis einschließlich Sonntag, den 29. August, beginnen die Sonn- und Feiertagsabendmessen um 19:00 Uhr.

Fronleichnam (3. Juni)

feiern wir wieder gemeinsam mit der Pfarre Gartenstadt. Die Liturgie beginnt bei uns mit der Heiligen Messe um 9:00 Uhr. Danach führt der Weg vom ersten Altar in der Loretto-Kirche — Anton-Bosch-Gasse — Altar bei der Marienstatue Ecke Anton-Bosch-Gasse/Jeneweingasse — Jeneweingasse — Gerstlgasse — Altar beim GH Essl — Deublergasse — Galvanigasse zum Altar vor der Blut-Christi-Kirche

Nach dem Schlusseggen Fröhshoppen im Pfarrgarten der Pfarre Gartenstadt.

Bei Regenwetter entfällt die Prozession. Die Messe beginnt dann um 9:30 Uhr in der Gartenstadt.



Nähe - Distanz

Wo beginnt der Missbrauch?

Zu diesem aktuellen Thema spricht Mag. Elzbieta Schleicher im Rahmen von Treffpunkt Loretto. Termin: Donnerstag, 10. Juni, Pfarrhof, 1. Stock

Matinee mit dem Kirchenchor

Sonntag, 13. Juni, 11:00 Uhr, Pfarrsaal
Lesungen aus Werken des Jedleseer Dichters Wolfgang Groiss
Mitwirkende: **Kirchenchor Jedlesee, Franz Klimeš, Sprecher**

Prof. Dr. Wolfgang Groiss, geboren 1941 in Wien, Studium der Rechtswissenschaften, Promotion 1963. Leitende Tätigkeiten in verschiedenen Bundesministerien, im Verfassungsgerichtshof und eine Beschäftigung als juristischer Sekretär von Bundeskanzler Dr. Kreisky. Zudem war er acht Jahre in einer Großbank in führender Position tätig. Seit 2001 ist er im Ruhestand.

Publizierte Lyrik: 1992 „Gast in dieser Welt“, 1994 „Wege nach innen“, 1996 „Saat und Ernte“ (alle im Weilburg-Verlag, Wr. Neustadt) und 1999 „Die Teile des Ganzen“ im Merbod-Verlag, Wr. Neustadt.

Projekt neuer Pfarrhof

Für das Projekt „Pfarrhof im Maria-Theresien-Schlössl“ liegt nunmehr die Machbarkeitsstudie der s & s Architekten vor. Der Bauausschuss hat sich in der Sitzung am 20. Mai mit der Studie



FOTO: JOSEF NIEHSLER

befasst. Nunmehr soll das Projekt im Pfarrgemeinderat diskutiert werden.

Der Leiter des Bauamtes der Erzdiözese Wien, Herr Baudirektor Architekt Dipl. Ing. Harald Gnisen, wird in der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates das Projekt vorstellen.

Wir laden alle Interessierten zu dieser öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates ein.

Wann: Dienstag, 8. Juni, 19:00 Uhr

Wo: Pfarrsaal

Treffpunkt Loretto

Rückschau über das abgelaufene Jahr - Projekte für das kommende Jahr - Projekte für das kommende Arbeitsjahr - gemütliches Zusammensein: dazu lädt der Treffpunkt Loretto am Donnerstag, dem 24.

Juni, um 19:30 Uhr in den Gasthof Julius, Anton-Bosch-Gasse 15, ein. Anmeldung wegen Tischreservierung bis 14. Juni bei Ingrid Niehler, Tel. 272 25 82. Mobil 0680 127 68 72 oder E-Mail: treffpunkt.loretto@aon.at



Mamma mia - letzte Gelegenheit!

Thank you for the music – Open air Musicalabend mit den Rhythm Children.

Freitag 18. Juni, 19:00 Uhr, Franz Jonas Europa-schule Deublergasse 21.

Ersatztermin bei Schlechtwetter Samstag, 19. Juni.



Termine:
Donnerstag, 1. Juni, 17:00 - 18:00 Uhr:
Kurzfilm

Donnerstag, 17. Juni, 17:00 - 18:00 Uhr:
Jungscharstunde

Samstag, 26. Juni, 16:00 - 19:00 Uhr:
Schwimmen



GRAFIK: MDB/GLECHNER

Nachbarn zu Besuch

Der türkisch-islamische Verein für kulturelle und soziale Zusammenarbeit (ATIB) hat in unserem Pfarrgebiet, in der Rappgasse 7 (Ecke Koloniestraße), ein Kulturzentrum eröffnet. Am 4. Mai empfing Pfarrer Seweryn Bojanowski gemeinsam mit dem Ehepaar Ingrid und Josef Niehler den Imam, Yilmaz Kosar, der in Begleitung von Sevket Oguz und Halil Ibrahim Canyurt zu einem Vorstellungsbesuch kam.

Im Kulturzentrum (derzeit noch Baustelle) wird es einen Kindergarten geben, es werden Deutsch- und Englischkurse angeboten. Österreichische Lehrer sollen den türkischen Kindern Nachhilfeunterricht erteilen. All diese Maßnahmen sind ein wesentlicher Beitrag zur Integration. Der Kontakt mit der Nachbarschaft

ist durchaus erwünscht, um durch verstärkte Kommunikation Vorurteile abzubauen und das Zusammenleben zu fördern.

Wir wünschen gutes Gelingen.

Zu einem Gegenbesuch wurden wir herzlich eingeladen.



Shakehands Imam Yilmaz Kosar mit Pfarrer Seweryn Bojanowski



Ingrid Niehler, Halil Ibrahim Canyurt, Pfr. Seweryn Bojanowski, Imam Yilmaz Kosar, Sevket Oguz

FOTOS: JOSEF NIEHLER

Unsere Kirchenglocken

Wir hören sie. Aber was wissen wir über sie? Wie viele sind es, wie heißen sie, wie schwer sind sie? Ein Zuseher bei den Gottesdienstübertragungen im Fernsehen wollte das wissen. Bei der Suche nach der Antwort fand sich bei Familie Lochmann der Einladungszettel der Weihe unserer Glocken im Jahre 1956.

Wie die meisten Kirchenglocken wurden auch unsere aus dem Jahre 1837 im Weltkrieg für Kriegszwecke eingeschmolzen.

Katholische Aktion der Pfarre Jedleseesee



GLOCKEN-WEIHE

der
Pfarr- und Gnadenkirche
Maria Loretto
am Sonntag, den 27. Mai 1956

FEST-PROGRAMM:

Samstag, den 26. Mai 1956:

Nachmittag: **Platzkonzert.** — Lorettoplatz, Pragerstraße, Anton-Störck-Gasse, Gartenstadt, Jedleseeseestraße.

18 Uhr: **feierliche Meinungs- und III. Segen.**

19 Uhr: **Festakademie** im Gasthaus-Saal Marie Krames.

22 Uhr: **Lagerfeuer.** — Feier der Jungscharbuben, Ministranten und Pfadfinder am Jedleseer Sportplatz.

Sonntag, den 27. Mai 1956:

8.30 Uhr: **Aufstellung des Festzuges.** — Feierliche Abholung der vier neuen Glocken von der Pfarrgrenze Pragerstraße-Bahnübersetzung (beim Bahnhof Jedleseesee). Alle Teilnehmer werden gebeten, sich dort einzufinden. — Der Weg des Festzuges geht über die Pragerstraße-Anton-Bosch-Gasse zum Lorettoplatz.

9.45 Uhr: **Begrüßung des Hochwürdigsten Herrn Prälaten.**

10 Uhr: **Feldmesse.** — Anschließend **Weihe der Glocken** durch Seine Gnaden den Hochwürdigsten Herrn Generalabt **Gebhard Koberger**, Probst von Klosterneuburg. — Aufziehen der Glocken.

18 Uhr: **Gedenkfeier** für die Gefallenen der beiden Weltkriege beim Kriegerdenkmal der Kirche. — Erstes feierliches Läuten der neuen Glocken. — Anschließend **III. Segen** mit „Te Deum“.

19 Uhr: **Festakademie** im Gasthaus-Saal Marie Krames.

Karten für die Festakademie werden den Spendern übermittelt.

Friedensglocke:

(Ton f', 825 kg)

Den Gefallenen beider Weltkriege 1914—1918, 1939—1945 gewidmet.



Marienglocke:

(Ton a', 425 kg)

Der Gnadennutter von Loretto gewidmet.



Antoniusglocke:

(Ton c'', 249 kg)

Heiliger Antonius, bitte für uns!



St. Josefsglocke:

(Ton f', 123 kg)

Sankt Josef, Patron der Sterbenden, bitte für uns!



Sonntag, 30. Mai DREIFALTIGKEITSSONNTAG:	09:30 Uhr	L 1: Spr 8,22–31; L 2: Röm 5,1–5; Ev: Joh 16,12–15 Familienmesse mit Kinderwortgottesdienst, musikalische Gestaltung All Star Choir, anschließend Grillfest zu Ehren unseres Pfarrers
Mittwoch, 2. Juni	20:00 Uhr	Meditation
Donnerstag, 3. Juni HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI FRONLEICHNAM	09:00 Uhr	L 1: Gen 14,18–20; L 2: 1 Kor 11,23–26; Ev: Lk 9,11b–17 Heilige Messen um 8:00, 9:00 und 19:00 Uhr Heilige Messe in Jedlesee, anschließend Prozession, Schlusssegen, danach Frühschoppen in der Pfarre Gartenstadt*)
Freitag, 4. Juni	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe, anschließend Eucharistische Nachtanbetung
Sonntag, 6. Juni 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09:30 Uhr ab 09:00 Uhr	L 1: 1 Kön 17,17–24; L 2: Gal 1,11–19; Ev: Lk 7,11–17 Sammlung für die Außenrenovierung Familienmesse Briefmarkensammler
Dienstag, 8. Juni	19:00 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderates*)
Mittwoch, 9. Juni	19:00 Uhr	Abendgebet
Donnerstag, 10. Juni	19:30 Uhr	Treffpunkt Loretto - Vortrag Mag. Elzbieta Schleicher*)
Sonntag, 13. Juni 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09:30 Uhr 11:00 Uhr	L 1: 2 Sam 12,7–10.13; L 2: Gal 2,16.19–21; Ev: Lk 7,36 – 8,37 Familienmesse Matinee mit dem Kirchenchor*)
Freitag, 18. Juni	09:00 Uhr 19:00 Uhr	Babytreff Musicalabend Rhythm Children in der Deublerschule*)
Sonntag, 20. Juni 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09:30 Uhr	L 1: Sach 12,10–11;13,1; L 2: Gal 3,26–29; Ev: Lk 9,18–24 Familienmesse
Donnerstag, 24. Juni	19:30 Uhr	Treffpunkt Loretto - Abschlussabend*)
Freitag, 25. Juni	15:00 Uhr	Priesterweihe im Stephansdom
Sonntag, 27. Juni 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09:30 Uhr	L 1: 1 Kön 19,16b.19–21; L 2: Gal 5,1.13–18; Ev: Lk 9,51–62 Familienmesse mit Kinderwortgottesdienst, musikalische Gestaltung „music fair“
Sprechstunden von Pfarrer MMag. Seweryn Bojanowski nach Vereinbarung		

„Unter Gottes Flügeln findest du Zuflucht“ (Psalm 91)



FOTO: RUPPRECHT/MDB

Die 24. Fußwallfahrt nach Mariazell vom 1. - 4. September steht unter dem Zeichen von Psalmen.

Die Themen der einzelnen Tage sind:

Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir (Ps 130); Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen (Ps 23); Unter Gottes Flügeln findest du Zuflucht (Ps 91); Alles, was atmet, lobe den Herrn! (Ps 150).

Die Singprobe und die letzte Besprechung finden am Montag, dem 30. August, um 19:00 Uhr im Pfarrhof, 1. Stock statt.

Am Mittwoch, dem 1. September, ist Treffpunkt vor dem Pfarrhof: Gepäckabgabe um 6:00 Uhr, Morgenlob um 6:35 Uhr und Abfahrt mit dem Autobus nach Sittendorf um 7:00 Uhr.

Autobuswallfahrt

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, mit dem Autobus nach Mariazell zu fahren.

Termin: Samstag, 4. September, Abfahrt 7:00 Uhr. Details der Anmeldung werden im nächsten Loretto-Boten verlautbart.

Die gemeinsame Messe der Fuß- und Autobuswallfahrer findet um 13:30 Uhr im großen Pfarrsaal (Papstsaal) statt.

*) siehe Textteil

Der nächste Loretto-Bote erscheint am 27. Juni 2010. Redaktionsschluss 18. Juni 2010

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Pfarre Jedlesee - Maria Loretto; Redaktion: Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Jedlesee, beide 1210 Wien, Lorettoplatz 1, Telefon 278 51 92, DVR: 0029874(1710).

Internet: www.pfarre-jedlesee.org, E-Mail: pfarre@pfarre-jedlesee.org. Herstellung: Eigenvervielfältigung.

Offenlegung gem. § 25 MedienG: Alleininhaber Pfarre Jedlesee, inhaltliche Linie: Informationen über das Pfarrleben in Jedlesee.